

(Auszug aus den)
Beschlüssen Nr. 1031 - 1048
der 43. ordentlichen, öffentlichen Sitzung
der Bezirksverordnetenversammlung Steglitz-Zehlendorf von Berlin
am 15.02.2006

Drucksache Nr. 1765/II

Antrag der GRÜNE-Fraktion
Baugenehmigung Wannseeterrassen
sowie Beschlussempfehlung des Ausschusses
für Stadtplanung, Naturschutz und Landschafts-
pflege

Beschluss Nr. 1038

Die BVV hat beschlossen:

Das Bezirksamt wird ersucht, die Baugenehmigung für die neuen Wannseeterrassen erst zu erteilen, wenn der Stadtplanungsausschuss die dort vorzustellenden Pläne positiv zur Kenntnis genommen hat.

Bezirksverordnetenvorsteher
15.02.2006

Abteilung Bauen, Stadtplanung und Naturschutz
BauDez

Ø Fraktionen: 20.10.09

Bezirksverordnetenversammlung
Steglitz-Zehlendorf von Berlin

Eing.: 20. OKT. 2009

Vorlage Anl.

20.
15.10. 2009
App.: 5000

zur Kenntnisnahme für die Bezirksverordnetenversammlung

1. Gegenstand der Vorlage: **BVV-Beschluss Nr. 1038 vom 15.02.2006**
-Baugenehmigung Wannseeterrassen-
BVV-Drs.-Nr. 1765/II
- Zwischenbericht -
2. Berichterstatter: Bezirksstadtrat Stäglin
3. Die Bezirksverordnetenversammlung wird gebeten, von Nachstehendem Kenntnis zu nehmen:

Die Bezirksverordnetenversammlung hat am 15.02.2006 den folgenden Beschluss gefasst:

-„Das Bezirksamt wird ersucht, die Baugenehmigung für die neuen Wannseeterrassen erst zu erteilen, wenn der Stadtplanungsausschuss die dort vorzustellenden Pläne positiv zur Kenntnis genommen hat.“-

Hierzu wird berichtet:

Das Bezirksamt hat der BVV im zuständigen Ausschuss laufend berichtet. Bis heute ist es dem Architekten nicht gelungen, für die Feuerwehr notwendige Hydranten auf dem Grundstück oder im Straßenland nachzuweisen. Des Weiteren sind für die Zu- und Abfahrt der Feuerwehr auf dem Grundstück und notwendigerweise durch einen Bereich der Berliner Forsten bis heute keine prüffähigen Pläne vorgelegt worden. Somit ist das Vorhaben auch weiterhin nicht genehmigungsfähig.

Aussagen über den Zeitpunkt der Genehmigungsfähigkeit des Bauantrages und somit der Vorlage der Pläne im zuständigen Ausschuss können aufgrund der ungenügenden Pläne des Architekten nicht seriös getroffen werden.

Es wird gebeten, daher von weiteren Zwischenberichten absehen zu können.


Norbert Kopp
Bezirksbürgermeister


Uwe Stäglin
Bezirksstadtrat